

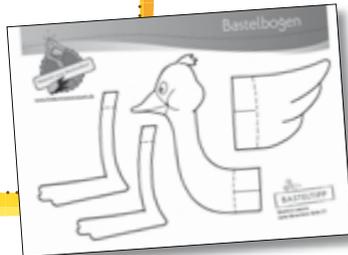

BASTELTIPP

Die Gans-Laterne

Material

- Luftballon
- Tapetenkleister
- Transparentpapier
- Schere
- evtl. ein paar Federn
- Zange und Draht
- Nadel oder Lochzange
- Laternenstab

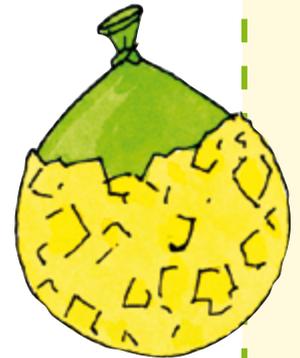
Kopf, Füße und Bürzel finden Sie auf dem Bastelbogen



Vorbereitung

Tapetenkleister anrühren, Transparentpapier mit den Kindern in kleine Stücke reißen (ca. 5 x 5 cm), Luftballon aufblasen. Den Luftballon mit Kleister einschmieren und Transparentpapier in fünf bis sieben Lagen Schicht um Schicht aufkleben; dabei ca. 3 cm rund

um den Knoten des Ballons frei lassen. Den Ballon mit dem nicht beklebten Bereich auf einen leeren Eimer legen und mehrere Tage trocknen lassen.



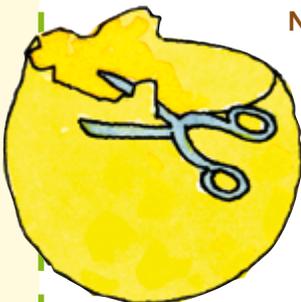
Die Gans gestalten

Während der Ballon trocknet, schneiden die Kinder die Füße, den Kopf und das Bürzel aus. Die Gans evtl. noch mit ein paar Federn verzieren. Bis zur weiteren Verwendung lassen sich alle Teile gut in einer Prospekthülle mit dem Namen des Kindes aufbewahren.

Kopf, Füße und Bürzel befestigen
Besonders schön wird die Laterne, wenn Sie an den entsprechenden Stellen mit einem scharfen Messer Schlitze anbringen: 1,5 cm der Schablone nach innen führen und von innen festkleben. Mit einer Nadel oder Lochzange zwei gegenüberliegende Löcher in den oberen Rand stechen, durch diese den Draht führen und an beiden Enden umeinander drehen.



Nach dem Trocknen den Ballon mit einer Nadel zerplatzen lassen und die Rückstände vorsichtig aus der Transparentpapier-Hülle entfernen. Den Rand mit einer Schere sauber abschneiden.



TIPP!

Sie können die Größe der Laterne dem Alter der Kinder anpassen. Für jüngere Kinder den Ballon einfach nicht so prall aufblasen. Kopf, Flügel und Füße sollten der Laternengröße angepasst sein. ÜBRIGENS: Kinder, die (noch) keine Schere benutzen können, können die Teile auch ausprickeln.